PRESSEMITTEILUNG



Logistikzentrum Zeche Gustav setzt Benchmark als innovativstes und sicherstes Li-Ionen-/Gefahrgutlager

Karlstein am Main, 10.09.2020 – Seit mehr als 25 Jahren stellt die BMZ Gruppe als Innovationstreiber und modernste Unternehmensgruppe Batterielösungen für die Industrie und auch für Endverbraucher her. Mit dem Bau des Logistikzentrums wurde ein Meilenstein in Bezug auf logistische Abläufe, Umweltschutz und Sicherheit bei Gefahrgut gelegt. Das 7.000 m² große Hochregallager nimmt nach kurzer Bauphase seinen Dienst auf.



Die BMZ GmbH startete als Kleinunternehmen 1994 am Sportplatz in Karlstein am Main. Nach Totalverlust einem durch Brand wurden neue Gebäude errichtet mit Verwaltung, Logistik, Testanlagen und Produktion. Sven Bauer, CEO und Gründer der BMZ GmbH, führt auch heute noch als

Geschäftsführer die Gruppe mit knapp 3.000 Mitarbeitern an 6 weiteren, internationalen Standorten durch die Welt der Li-Ionen Speichermedien.

Mit der Expansion an der "Zeche Gustav" sind in weniger als 5 Jahren 3 Produktionseinheiten (Units) entstanden mit ieweils Produktionsfläche von 3.000 m². "Wir haben eine Größe erreicht, bei der wir über ein zentralisiertes Logistiksystem nachdenken mussten. Der Schritt zu einem Logistikzentrum, in dem möglichst automatisiert die Waren in Zeit die kürzester vom Lager in Kommissionierung und von Kommissionierung in die Linie gebracht werden, lag am nächsten. 2017/2018 begann die Planung und heute schauen wir auf eines der modernsten Logistikkonzepte mit knapp 12,000 Palettenstellplätzen, Supermarkt und vollautomatischem Kleinteilelager. Die Auflagen der Versicherung und der Umweltbehörde wurden präzise eingehalten, wir haben einen Löschwassertank mit 754 m³ Wasservorrat, ein Brandmelde- und Sprinklersystem, das den



Brandherd lokalisiert, intelligent meldet und effektiv löscht, ein Löschwasserrückhaltesystem,

mit dem kontaminiertes Löschwasser im Brandfall automatisch zurückgehalten wird und nicht ins Grundwasser gelangen kann", berichtet Pressesprecher Christian Adamczyk.

Der Versicherungsmakler und Risikoberater Marsh hat zusammen mit Axa XL als Führungsversicherer den Brandschutz des 7.000 m² großen Logistikzentrums konzipiert, sodass die Details mit dem VDS als unabhängigem Prüfer der Löschanlagen direkt abgestimmt werden konnten. Nachdem die BMZ GmbH die umfangreichen Auflagen und Anforderungen umgesetzt hatte, wurde die Löschanlage nach Fertigstellung vom VDS abgenommen, sodass der Versicherungsschutz bestätigt wurde. "Die BMZ GmbH hat mit der Größe und Art des Logistikzentrums eine außergewöhnliche Anforderung an den Brandschutz und somit auch an die Versicherungen gestellt. Li-Ionen Zellen gelten im Versicherungsmarkt aufgrund ihrer chemischen und elektrischen Beschaffenheit als ein sehr hohes Risiko. Da es bislang kein allgemein gültiges Richtlinienwerk für diese Lagerart gibt, musste ein auf die Größe und Art des Logistikzentrums passendes Löschkonzept definiert werden. Dieses wurde von der unabhängigen Prüfinstanz des VDS abgenommen und ist somit im Versicherungsmarkt anerkannt. Das Logistikzentrum der BMZ hat damit wahrscheinlich die einzige vom VDS abgenommene und vom Versicherer voll akzeptierte Löschanlage in Deutschland für ein Hochregallager mit Li-Ionen Batterien unterschiedlicher Art und Größe. BMZ kann stolz sein, diese Herausforderung mitsamt der strengen Auflagen in allen Punkten gelöst zu haben. So können für den Menschen hohe Sicherheitsstandards eingehalten werden, und auch der Umweltschutz wird entsprechend berücksichtigt", so die Einschätzung von Martin Käufer, Leiter Property Risk Consulting bei Marsh.

Die Lagerplätze werden zunächst nicht mit voller Auslastung genutzt, da ein ordentlicher Puffer für zukünftiges Wachstum berücksichtigt wurde. Somit bietet sich für Unternehmen, die ebenfalls mit Li-Ionen Batterien arbeiten, insbesondere aus dem Bereich der Elektromobilität und des Heimspeichermarktes, die



optimale Möglichkeit notwendige Überlauflager bei der BMZ zu platzieren. BMZ kann damit in Bayern, nahe der Metropole Frankfurt am Main, das modernste Sicherheitskonzept bieten unter Berücksichtigung der hohen Umweltschutzauflagen in Kombination mit einer professionellen Logistikabwicklung. Damit stehen auch Logistiklösungen für Unternehmen am Standort bereit, die spezielle Anforderungen an ihre Gefahrstoffe haben, die (Zwischen-)Lagerplätze händeringend suchen und man stärkt damit insgesamt die Wirtschaft in der Region Bayern.

Über die BMZ Gruppe:

Die BMZ Gruppe ist ein Global Player in der Produktion von branchenübergreifenden Li-Ionen Systemlösungen. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Deutschland und unterhält weitere Produktionsstätten in USA, China, Polen und den USA sowie Niederlassungen in Japan, UK und Frankreich. Darüber hinaus gibt es weltweit Forschungs- und Entwicklungsstandorte. Investments von über 100 Mio. seit 2018 haben die Produktionskapazitäten verdoppelt und teilweise sogar verdreifacht. Rund 3.000 Mitarbeiter arbeiten weltweit für die BMZ Gruppe.

Kontakt:

BMZ GmbH
Christian Adamczyk
CMO/Press spokesman
Zeche Gustav 1
63791 Karlstein am Main
Phone: +49 6188/9956-770

christian.adamczyk@bmz-group.com www.bmz-group.com